

Offener Brief an Ministerpräsident Meier

Sehr geehrter Herr Meier,

ich möchte Ihnen heute etwas mitteilen, was mich beunruhigt und leider Ihren Stellvertreter betrifft.

In der letzten Ältestenratssitzung diskutierten Herr Solmecke und ich über den Antrag zusätzliche Feiertage einzuführen, als dieser mich plötzlich und ohne mein zutun mich als Geistes Kind der AfD bezeichnete.

Diese Diffamierung ist für mich nicht hinnehmbar, vor Allem nicht von einem stv. Ministerpräsident, in einer offiziellen Sitzung des Ältestenrates. Aus diesem Grund bat ich darum, eine Aktuelle Stunde einzuberufen, was die Fraktion „Die Linke“ dann auch tat.

Während dieser aktuellen Stunde forderte ich, dass wir alle uns angemessen Verhalten und trotz unterschiedlicher Meinungen zu einem Thema auf persönliche Angriffe verzichten.

Herr Solmecke wertete die aktuelle Stunde als Angriff auf Ihn und zeigte keinerlei Einsicht. Stattdessen beschwerte er sich, dass ich dieses Verhalten im Landtag auswerten lassen wollte.

Da ein solches Verhalten der demokratischen Grundordnung nicht zuträglich ist, und Sie mit Sicherheit genauso wenig wie ich solche Verhaltensweise im Landtag etablieren möchten, bitte ich Sie darum das Gespräch zu suchen und über mögliche Konsequenzen nachzudenken.

Andernfalls werde ich nach §187 StGB eine Anzeige erstatten und eine Aufhebung der Indemnität Solmeckes im Parlament anstreben.

Eine Kopie des Schreibens wird aufgrund der Brisanz ebenfalls an die Medien zum Zwecke der Unterrichtung der Öffentlichkeit gesandt.

Mit freundlichen Grüßen

Yannis Naumann

MdL